

presse

AG Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Neues Qualitätsversprechen für gute Kitas

Sönke Rix, Sprecher der Arbeitsgruppe Familie, Senioren, Frauen und Jugend:

Laut einer aktuellen Studie der Bertelsmann-Stiftung hat sich die Qualität von Kindertageseinrichtungen in Deutschland verbessert. Allerdings kommen die Verbesserungen nur langsam an und leider auch nicht überall. Deshalb macht sich die SPD-Bundestagsfraktion stark für ein bundesweites Gesetz zur Verbesserung der Qualität in der frühkindlichen Bildung.

„Gute Bildung von Anfang an ermöglicht gute Entwicklung und Entfaltungschancen – und das ein Leben lang. Es wird allerhöchste Zeit, dass Bund und Länder einheitliche Qualitätsstandards auf den Weg bringen. Denn nur Kindertageseinrichtungen mit hoher Qualität tragen dazu bei, Benachteiligungen auszugleichen. Dafür braucht es genügend Personal, eine gute Ausstattung und gute Arbeitsbedingungen für Erzieherinnen, Erzieher, Tagesmütter und Tagesväter.“

Die Jugend- und Familienministerkonferenz hat im Mai 2017 Eckpunkte für ein Qualitätsentwicklungsgesetz beschlossen. Diese Eckpunkte wollen wir in der nächsten Wahlperiode sofort umzusetzen. Für uns ist klar: Auch der Bund muss sich an der frühkindlichen Bildung beteiligen. Denn es geht dabei um zentrale Bedingungen unseres Zusammenlebens: Kinder fördern, Eltern unterstützen, Integration ermöglichen, Armut verhindern und Wohlstand sichern.

Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten haben den Ausbau von Kinderbetreuung mit der Einführung eines Rechtsanspruchs auf einen Kitaplatz begonnen. Und wir werden ihn jetzt mit einem Qualitätsentwicklungsgesetz konsequent fortführen.“